

Weihnachtsmarkt-Preise explodieren: Über 7 Euro für Glühwein!

Preiserhöhungen bei Punsch und Glühwein auf Wiener Weihnachtsmärkten 2024 sorgen für Diskussionen. Inflationsgründe und Besucherreaktionen.

Wien, Österreich - Die vorweihnachtliche Stimmung in Wien ist unübersehbar, doch eine dunkle Wolke schwebt über den beliebten Weihnachtsmärkten: Die Preise für Punsch und Glühwein haben in dieser Saison neue Rekordhöhen erreicht. Aktuelle Berichte zeigen, dass einige Stände für eine Tasse Glühwein bis zu 7,80 Euro verlangen, während günstigere Varianten mit Preisgestaltungen ab 4 Euro aufwarten. Besonders edle Getränke wie der Schilcher Glühwein heben die Kosten weiter an. So berichtet **express.at** von Preisen, die am Christkindlmarkt am Karlsplatz bei 4 Euro beginnen und bis zu 5 Euro am Rathausplatz steigen.

Die Ursachen dieser Preissteigerungen sind vielseitig und liegen in der anhaltenden Inflation sowie steigenden Kosten für Zutaten und Standmieten begründet. Während Standbetreiber von einer Preisanpassung um 7 bis 8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr berichten, zeigen andere Märkte wie der Altwiener Christkindlmarkt, dass es auch Engpasspreise gibt, wo der Punsch bei 5 Euro bleibt. Die Reaktion der Besucher ist geteilt: In sozialen Medien wird die Empörung über die hohen Preise besonders laut, was durch ein virales TikTok-Video verstärkt wird. Die hohe Nachfrage bleibt jedoch ungebrochen, und die Märkte verzeichnen weiterhin starken Andrang, wie **meinbezirk.at** berichtet.

Besondere Angebote und Preisvergleiche

Die Am Christkindlmarkt in Schönbrunn wurde bereits Anfang November mit dampfenden Punsch- und Glühweinkochen eröffnet. Die Angebotspalette reicht bis zu 800 Ständen, die mit Preisen um 5,40 Euro am Stephansplatz und der gleichen Preisgestaltung für die alkoholfreie Variante von 4,50 Euro locken. Am Spittelberg kosten Punsch und Glühwein nach den aktuellen Empfehlungen 4,80 Euro, was im Vergleich zum letzten Jahr, wo die Preise etwas günstiger waren, bemerkbar ist. Dennoch bleiben die Angebote auf anderen Märkten im Wesentlichen stabil, und der Häferlpfand führt zudem zu einer einheitlichen Preisstruktur: 5 Euro für den Pfand pro Getränk.

Obwohl sich die Margen erhöhen, betonen Anbieter, dass nahezu alle Getränke in Bioqualität angeboten werden. Ein Sprecher der Wien Marketing GmbH erklärt, dass die Betreiber selbst für die Preise verantwortlich sind, was die große Preisspanne auf den Märkten erklärt. Diese dynamischen Preisentwicklungen sorgen dafür, dass der Einkauf von Glühwein und Punsch für viele Wienerinnen und Wiener zu einem spannenden, wenn auch kostspieligen Erlebnis wird.

| Details | |
|----------------|---|
| Vorfall | Sonstiges |
| Ursache | Inflation |
| Ort | Wien, Österreich |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• exxpress.at• www.meinbezirk.at |

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)